





Schweriner Karikaturenpreis zum Tag der Deutschen Einheit 2024

WAS FÜR EIN VOLK

... und das schon wieder seit 34 Jahren!

Im Oktober dieses Jahres ist die Landeshauptstadt Schwerin Gastgeberin für die Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit 2024. Vom 2. bis zum 4. Oktober werden das Land Mecklenburg-Vorpommern und die Landeshauptstadt ein großes Bürgerfest ausrichten.

Auch wenn es immer wieder Leute gibt, die keinen Grund zum Feiern sehen, sollen auch die wenigstens etwas zum Lachen haben. Untypisch für Mecklenburg müssen sie dazu aber nicht in den Keller gehen, sondern ins Kulturforum Schleswig-Holstein-Haus. Denn wir wollen das Jubiläum der Wiedervereinigung Deutschlands mit einer Ausstellung von Karikaturen und Cartoons feiern, die gleichzeitig auch ein Wettbewerb sein wird, bei dem die besten gezeichneten "Heimat"-Bilder aus wieder gemeinsamen 34 Jahren prämiert werden.

Wir freuen uns darauf 200 der besten Karikaturen den Besuchern der (schönsten) Landeshauptstadt Schwerin zeigen zu können. Die große Ausstellung wird am 19. September eröffnet und bis zum 24. November 2024 laufen. Die Stiftung der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin unterstützt unser Projekt finanziell maßgeblich. In der historischen Kundenhalle der Sparkasse wird dann am Sonnabend, dem 23. November, die feierliche Preisverleihung stattfinden, zu der die Gewinnerinnen und Gewinner des Wettbewerbs eingeladen werden.

Exklusiv zur Ausstellung wird außerdem im Lappan-Verlag das Buch "Was für ein Volk" erscheinen.

... also ran an den Zeichentisch, rein ins Archiv und schicken Sie uns Ihre Favoriten!

Gespannt und in Erwartung und auf jeden Fall mit freundlichen Grüßen aus Schwerin,

Dörte Ahrens

Leiterin Kulturforum Schleswig-Holstein-Haus

Schwerin, 23.4.2024







Teilnahmebedingungen

Der Wettbewerb richtet sich an alle Karikaturistinnen und Karikaturisten, an Cartoonistinnen und Cartoonisten aus Deutschland.

Zum Thema "Was für ein Volk" wollen wir einen schrägen Blick auf unser Land in den 34 gemeinsamen Jahren nach der Wiedervereinigung werfen.

Gesucht werden Karikaturen und Cartoons aus den letzten 34 Jahren mit einer Mindestgröße von Din A4 und einer Mindestauflösung von 300dpi in den Formaten JPG oder TIF. Bitte das Entstehungsjahr und evtl. Titel des jeweiligen Bildes mitsenden.

Bis zu 6 Arbeiten können eingereicht werden.

Die Ausstellung mit den besten Arbeiten des Wettbewerbs wird im Kulturforum Schleswig-Holstein-Haus Schwerin gezeigt (20.9.-24.11.2024). Für die Ausstellung werden Papierprints angefertigt, die passepartouriert und gerahmt präsentiert werden. Über die Teilnahme an der Ausstellung entscheidet eine Jury.

Zur Ausstellung erscheint im Lappan-Verlag das Buch "Was für ein Volk". Buchverträge werden gesondert mit dem Verlag geschlossen. Über die Aufnahme in das Buch "Wir sind ein Volk" im Lappan-Verlag entscheidet das Lektorat des Verlags.

Es werden drei Preise verliehen:

- 1. Der Preis der Landeshauptstadt Schwerin gemeinsam mit der Stiftung der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin in Höhe von 3.000,- Euro,
- 2. Der Preis der Jury in Höhe von 2.500,- Euro.
- 3. Der Publikumspreis, der sich aus der Höhe der Besucherzahl ergibt.

Die Preise für "Was für ein Volk" werden an die Preisträgerinnen oder Preisträger am 23. November 2024 in Schwerin im Rahmen der feierlichen Preisverleihung überreicht. Die von der Jury bestimmten Gewinnerinnen/Gewinner werden benachrichtigt und bekommen eine Einladung zur Preisverleihung incl. Übernachtung.

Einsendeschluss für die Beteiligung an "Was für ein Volk" ist der 12. Mai 2024, 24:00 Uhr.

Die Teilnahmebedingungen enthalten alle rechtlichen Vereinbarungen zwischen dem Veranstalter Landeshauptstadt Schwerin und den Karikaturistinnen und Karikaturisten, Cartoonistinnen und Cartoonisten. Die Zustimmung zu den Teilnahmebedingungen wird mit der Einsendung der Arbeiten erteilt.

Landeshauptstadt Schwerin Kulturforum Schleswig-Holstein-Haus

Ansprechpartnerin: Frau Corinna Rump

Puschkinstr.12, 19055 Schwerin

Mail: schleswig-holstein-haus@schwerin.de Tel: 0385 20238042 (Bürozeiten: 9-16 Uhr)

Schwerin, 23.4.2024